



Landwirtschaftskammer  
**Nordrhein-Westfalen**

Landwirtschaftszentrum Haus Düsse  
**Jahresbericht**  
**2009**



[www.duesse.de](http://www.duesse.de)

---

*Herausgeber: Landwirtschaftskammer Nordrhein - Westfalen  
Landwirtschaftszentrum Haus Düsse  
Anschrift: D-59505 Bad Sassendorf - Ostinghausen  
Telefon: (02945) 989 - 0, Telefax: (02945) 989 - 133  
Internet: <http://www.duesse.de>  
E-Mail: [HausDuesse@lwk.nrw.de](mailto:HausDuesse@lwk.nrw.de)*

*Bad Sassendorf, März 2010*

*-Alle Rechte vorbehalten- Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Rücksprache mit dem Herausgeber*

## Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
Jahresrückblick (Dr. G. Haumann)	4
Organisationsstruktur, Ansprechpartner/innen	10
Verwaltung u. Organisation (B. Nühse)	12
Fachbereich: Bildung (A. Pelzer)	14
Fachbereich: Rinderhaltung (W. Müsch)	18
Fachbereich: Schweinehaltung (C. Schulze Langenhorst, T. Scholz, R. Schulte-Sutrum)	28
Fachbereich: Geflügelhaltung (I. Simon, J. Stegemann)	46
Fachbereich: Acker- und Pflanzenbau (Dr. K. Block)	53
Zentrum für nachwachsende Rohstoffe NRW (Dr. K. Block)	60

## **Jahresbericht 2009 des Landwirtschaftszentrums Haus Düsse**

**Leitung: Dr. Gerhard Haumann**

Der vorliegende Jahresbericht 2009 soll an ausgewählten Beispielen Schwerpunkte der Arbeit des Landwirtschaftszentrums Haus Düsse vorstellen und einen Rückblick auf das abgelaufene Jahr in Haus Düsse ermöglichen.

Dabei konzentriert sich der Bericht auf die Darstellung wichtiger Veranstaltungen, Aktivitäten und Daten zu den einzelnen Fachbereichen. Die bearbeiteten Versuchsfragen werden vorgestellt, in ihrer Gesamtheit aber in den Berichten aus den Versuchsschwerpunkten Rinderhaltung, Schweinehaltung, Geflügelhaltung, Ackerbau und nachwachsende Rohstoffe dargestellt. Die zeitnahe Veröffentlichung von Versuchsergebnissen erfolgt in Berichten, Publikationen und Vortragsveranstaltungen sowie im Internet ([www.duesse.de](http://www.duesse.de))



*Düsser Bauernmarkt 2009*

Mit etwas mehr als 22.000 Lehrgangsteilnehmern und Gästen im Berichtsjahr 2009 ist nach wie vor eine gute und seit Jahren stabile Auslastung von Haus Düsse erzielt worden. Die Zahl der Übernachtungen blieb mit ca. 14.800 nahezu konstant, jedoch gibt es von Jahr zu Jahr in diesem Bereich Schwankungen. Der Besuch der Weiterbildungsveranstaltungen und Seminare ist zufriedenstellend, wobei bedingt durch die Vielzahl von Bildungsangeboten der verschiedenen Bildungsträger viel Ideenreichtum und Engagement gefordert wird.



*Besuchergruppe aus der Ukraine*

Wie in jedem Jahr wurden 2009 verschiedene Baumaßnahmen durchgeführt, um die Einrichtung an die sich ständig ändernden Bedingungen anzupassen. Insbesondere sind der Umbau des Versuchstechnikums Schweinemast, der Bau eines Getreidesilos, die Verlagerung der Eierpackstelle und kleinere Umbauten zur Verbesserung der Energieeffizienz zu nennen. Zur Verbesserung von Kostenstrukturen wurden alte, nicht mehr gebrauchte Gebäude (alte Mühle) abgerissen. Diese letztgenannten Maßnahmen resultieren aus Vorschlägen aus dem durchgeführten Energiemonitoring. Zudem wurde mit dem Umbau der alten Leistungsprüfungsanstalt Schwein (südlich der Weslarner Straße) begonnen.

Gut entwickelt hat sich die Bezirksfachklasse für

Landwirtschaft als ausgelagerte Klasse des Lippe Berufskollegs in Lippstadt. Hier werden in Form des Blockunterrichts die Schüler (Unterstufe, Mittelstufe, Oberstufe) – wegen steigender Schülerzahlen – parallel in 2 Räumen unterrichtet.

Der neu gestaltete Internetauftritt von Haus Düsse ([www.duesse.de](http://www.duesse.de)) erfreut sich wachsender Beliebtheit. Im Durchschnitt werden täglich 700 Besucher registriert.



*Bundesministerin Ilse Aigner besucht Haus Düsse*

Für das Landwirtschaftszentrum Haus Düsse gibt es im Rahmen der Budgetierung enge Finanzvorgaben. Dies bedingt eine permanente Diskussion und Gespräche über Aufgabenkritik, Personaleinsatz und Arbeitserledigung um mit der vorgegebenen Personalrestrukturierung fertig zu werden. In diesem Zusammenhang wurden verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen um die Bereiche effektiver und arbeitssparender zu organisieren.

Zum Ende des Jahres wurden Arbeitsgebiete (Fachbereiche) neu geordnet, wie das neue Organigramm zeigt (Seite 8). Dabei wurden einige Zuständigkeiten in den Fachbereichen klarer und übersichtlicher geordnet.

In chronologischer Reihenfolge sollen einige herausragende Veranstaltungen und Aktivitäten des vergangenen Jahres besonders erwähnt werden:

- Am 06. Januar wurde mit minus 25 Grad die kälteste Nacht des Jahres gemessen, hierbei kam es zu erheblichen Frostschäden in den Offenställen und am Melkroboter.



*Klauenpflege in der Praxis*

statt.

- Am 07. Januar fand der traditionelle Düsser Kaminabend statt, der zusammen mit dem VfV organisiert wird und sich mit dem Thema „Plötzlich ist alles anders – Was passiert, wenn dem Betriebsleiter etwas zustößt?“ beschäftigt.
- Am 10. Januar fand zum 10. Mal die Auktion mit ausschließlich stationsgeprüften Fleischrinderbullen statt. Diese Veranstaltung findet unter Federführung des Fleischrinderherdbuches Bonn e.V. auf dem Gelände von Haus Düsse statt.
- Am 26. Januar wurde eine überregionale Vortragsveranstaltung „Wärme aus Biomasse – Stand der Technik und Perspektiven“ durchgeführt.
- Am 03. bis 05. März fand das 1. Düsser Milchviehforum statt. Diese dreitägige Tagung richtete sich an Mitarbeiter aus Beratung, Industrie und Wissenschaft, die Ihr Know-how erweitern, Erfahrungen austauschen und Netzwerke festigen wollen.

- Am 24. März fand in Haus Düsse eine Tagung und Schulung der Amtsveterinäre aus NRW statt. Bei dieser Veranstaltung wurden Praxisdemonstrationen in den Ställen vorgenommen.
- Am 26. März wurde die 10. NRW-Biogastagung im Landwirtschaftszentrum Haus Düsse durchgeführt „Gülle – Gas – Geld“ war das Generalthema, darüber hinaus wurde der Stand der Technik und Perspektiven bei Biogas dargestellt.
- Am 02. April wurde das neu umgebaute Versuchstechnikum Schweinemast (südlich der Weslerner Straße) der Öffentlichkeit vorgestellt. Dieses neue Versuchstechnikum dient zur Durchführung haltungstechnischer Versuche, wobei der Vernetzung aller im Stall verwendeten Komponenten hohe Aufmerksamkeit geschenkt wird (der vernetzte Stall).
- Am 07. April wurde mit dem Agroton-Natural Power der erste Pflanzenölschlepper in der Hellweg-Region an das Landwirtschaftszentrum Haus Düsse übergeben. Dieser Schlepper ist für den Einsatz von Rapsölkraftstoff freigegeben und wird mit Rapsölkraftstoff aus der Region betrieben.
- Bei der vom 20. bis 24. April stattfindenden Hannovermesse war der Schwerpunkt des NRW-Standes „Energie der Zukunft“. Haus Düsse hat sich hieran beteiligt und zur Demonstration ein Bio-Ethanol-Fahrzeug aufgefahren.
- Am 27. April besuchte die Bundesministerin für Landwirtschaft Ilse Aigner in Anwesenheit von Präsident Frizen und Minister Uhlenberg das Landwirtschaftszentrum Haus Düsse. Beim Betriebsrundgang verschafften Sie sich einen Überblick über die Aufgaben, Schwerpunkte und Betriebseinrichtungen des Landwirtschaftszentrums.
- Am 29. April besuchte auf Einladung von Minister Uhlenberg der Umweltdesportierte Bert Kersten aus der niederländischen Provinz Limburg das Landwirtschaftszentrum und beschäftigte sich insbesondere mit den Lehreinrichtungen und dem Arbeitsbereich Bio-Energie und Nachwachsende Rohstoffe.
- Am 30. April wurde ein Energie-Lehrschau-Sondertag durchgeführt, der die Stromgewinnung aus Sonne, Wasser und Wind als erneuerbare Energiequellen thematisierte.
- Am 04. Mai fand in Haus Düsse die überregionale Vortragsveranstaltung zum Thema „Hähnchenmast voll im Trend“ statt.
- Am 11. Mai besuchte der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD Landtagsfraktion Norbert Römer Haus Düsse, um sich einen Überblick über die Arbeit des Landwirtschaftszentrum verschaffen.
- Am 17. Juni war Haus Düsse Austragungsort des NRW-Feldtages 2009. 2.000 Besucher nahmen dieses Angebot war und informierten sich von 09.00 Uhr - 21.00 Uhr über praxisnahe Lösungsansätze im Pflanzenbau und Pflanzenschutz.



*Inbetriebnahme Pflanzenölschlepper*

- Am 19. Juni wurde in einem Festakt im Innenhof von Haus Düsse das neue Löschgruppenfahrzeug an die Freiw. Feuerwehr - Löschgruppe Ostinghausen - übergeben.
- Am 18. bis 20. August wurden die NRW Schaftage durchgeführt. Diese Veranstaltung erfreut sich zunehmender Resonanz und wurde mit ca. 650 Teilnehmern besucht.
- Am 01. September besuchte der Aufsichtsrat der Pigtire Group (aus Holland) Deutschland und war dabei einige Stunden Gast im Landwirtschaftszentrum Haus Düsse.

- Am 03. September veranstaltete der Ring der Landjugend in Westfalen-Lippe seine 9. Agrartagung mit dem Thema „Diversifizierung oder Spezialisierung – Wo geht es hin?“ im Landwirtschaftszentrum Düsse Haus.



*Hellwegtierschau 2009 in Haus Düsse*

- Am 13. September fand zum 11. Mal der Düsser Bauernmarkt statt. 12.000 Besucher nutzten das Angebot der heimischen Direktvermarktung sowie die Demonstration und Information rund um die Landwirtschaft, eingebettet in dieser Veranstaltung war die Verkündigung der Siegerdörfer der Aktion „Unser Dorf hat Zukunft“.

- Am 29. Oktober wurde eine Fachtagung zum Thema „Wärme aus halmgutartiger Biomasse – Stand der Technik und Perspektiven“ durchgeführt.

- Am 28./29. Oktober wurde von der Landwirtschaftskammer in Kooperation mit dem Aktionsbündnis Bio-Schweinehalter Deutschland e.V. eine Fachtagung zum Thema „Bio-Schweine – Marktgeschehen und Ebermast“ durchgeführt.

- Am 10. November besuchte der stellvertretende Landwirtschaftsminister Atsalov aus Baschkortostan das Landwirtschaftszentrum und informierte sich insbesondere über Fragen der Aus- und Weiterbildung.



*Besuchergruppe aus Baschkortostan*

- Am 12. November endete auf der Agri-Technika in Hannover die BioMotion-Tour. Zusammen mit 6 Institutionen aus Frankreich, den Niederlanden, Ungarn, Polen und Rumänien nahm das Landwirtschaftszentrum Haus Düsse an diesem BioMotion-Projekt teil.

- Am 16. November wurde in Haus Düsse von der amerikanischen Botschaft organisiertes Symposium zu Fragen der Bio-Technologie durchgeführt. Zwei amerikanische Farmer aus Illinois berichteten hierzu aus der Praxis.

- Am 21. November fand im Tagungszentrum die Jahrestagung des Landesfachausschusses Fledermausschutz in NRW statt. Haus Düsse war ein idealer Austragungsort, weil Fledermäuse seit Jahrzehnten im Dachstuhl des Schlosses beheimatet sind.
- Am 26. November wurde ein gut besuchter Energie-Lehrschau-Sondertag abgehalten, der sich mit den Biokraftstoffen und deren nachhaltiger Erzeugung und Einsatzmöglichkeiten in der Landwirtschaft beschäftigte.
- Am 03. Dezember wurde der Verein zur Förderung Nachwachsener Rohstoffe und Entwicklung technischer Lösungen (NaRoTec e.V.) gegründet. Dieser Verein arbeitet eng mit der Landwirtschaftskammer und dem Landwirtschaftszentrum Haus Düsse zusammen und hat seinen Sitz in Haus Düsse.
- Am 14. Dezember besucht eine hochrangige Chinesische Delegation des Landwirtschaftsministeriums der Provinz Zhejiang das Landwirtschaftszentrum Haus Düsse um sich über die Lehr- und Versuchstätigkeiten in der Tierhaltung und über Bio-Energie zu informieren.
- Am 14. Dezember fand die Hauptversammlung der Landwirtschaftskammer im Tagungszentrum Bad Sassendorf statt. Mitarbeiter von Haus Düsse übernahmen hierbei das Verpflegungs- und Servicemanagement.
- Am 18. Dezember wurde in einer Feierstunde der Abschluss des erstmals durchgeführten Lehrgangs zum DLG-Herdenmanager Schwein gefeiert und den Teilnehmern die Zertifikate überreicht.

Zu den Kernkompetenzen von Haus Düsse zählen die Bereiche: Bildung, Versuche und Information. Ein Schwerpunkt im Bildungsbereich ist die Durchführung der überbetrieblichen Ausbildung. Bedingt durch steigende Ausbildungszahlen ist die überbetriebliche Ausbildung der wesentliche Schwerpunkt in der Arbeit von Haus Düsse. Seit Herbst 2006 wird diese für ganz NRW im Landwirtschaftszentrum durchgeführt. Evaluierungen zeigen eine große Zufriedenheit und einen hohen Stand der vermittelten Inhalte.

Exaktversuche und Leistungsprüfungen sind ein unverzichtbarer Bestandteil des LZ Haus Düsse, weil sie die Grundlage für die züchterische Verbesserung von Merkmalen und Eigenschaften sowie von Haltungsverfahren und Anbautechniken bilden. Haus Düsse versteht sich dabei als Mittler praxisrelevanter und umweltgerechter Lösungen der Land- und Stallbewirtschaftung.



*Staatssekretär Dr.A.Schink besucht Haus Düsse*

Die Weitergabe von Informationen zu Themen wie Haltungsverfahren, Anbautechniken und zur Landwirtschaft allgemein sind ein wichtiger Bestandteil der Arbeit von Haus Düsse. Zu diesem Bereich gehören die vielen regionalen und überregionalen Veranstaltungen, die Düsser Informationstage und der Düsser Bauernmarkt.

An dieser Stelle gebührt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das gezeigte Engagement und den persönlichen Einsatz aufrichtiger Dank und Anerkennung. Haus Düsse versteht sich

als Dienstleistungszentrum, insofern erfordern die Aufgabenerledigung wie Versuchsdurchführungen, Lehr- und Fortbildungsveranstaltung sowie Betreuung der Lehrgangsteilnehmer Ideenreichtum und unermüdlicher Einsatz und sind Garanten für den Erfolg.

Ganz besonderer Dank gilt allen Förderern des LZ Haus Düsse, die uns mit Rat und Tat begleiten. Zu nennen sind die Damen und Herren der Fachbeiräte und des Hauptausschusses, sowie das Präsidium und das Hauptamt.

Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung sei an dieser Stelle auch allen Landwirten und Organisationen sowie Verbänden, Behörden und Verwaltungen gedankt.

Bad Sassendorf, Februar 2010

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Haumann', written in a cursive style.

(Dr. Gerd Haumann)

Leiter des LZ Haus Düsse